

[36838] Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen kann gegen monatliche Remuneration bei uns eintreten.

Danzig, 1. Oktober 1890.

L. G. Homann's Buch- u. Kunsthandlg.

Gesuchte Stellen.

[38459] Verlag. — Dr. phil. (Studium: Zoologie, Botanik, Mineralogie, Chemie, Geologie), 29 Jahre alt, evang., Realgymnasialabiturient, militärfrei, im Korrekturlesen geübt, sucht Stellung in wissenschaftlichem oder belletristischem Verlag.

Gef. Anerbieten erb. unter 38459 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[38460] Junger Buchhändler sucht sofort in Leipziger Verlag Stellung als Volontär. Anerbieten unter S. H. 36 postlagernd Halle a. Saale.

[38403] Für einen jungen Holländer, welcher bereits mehrere Jahre zur Zufriedenheit seiner Chefs in Geschäften seines Landes gearbeitet hat, suche ich für Anfang 1891 eine Volontärstelle in einem lebhaften Sortiment, in welchem ihm Gelegenheit zu allseitiger Ausbildung geboten wird.

G. G. Schulze in Leipzig.

[37469] Ein tüchtiger, an selbständiges und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnter Gehilfe, mit schöner Handschrift, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, dauernde Stellung für Jan. 1891 auf dem Kontor eines Verlags- oder grösseren Sortimentsgeschäftes. Suchender ist mit allen im Verlag und Sortiment vorkommenden Arbeiten auf das gründlichste vertraut und macht bescheidene Ansprüche. Gef. Angebote unter 37469 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[38422] Für einen akademisch gebildeten, militärfreien jungen Mann suchen wir eine Lehrlingsstelle. Bedingung ist freie Station.

Hilfstr. Ditz & Co.

[37235] Für einen mir persönlich als tüchtig bekannten jungen Mann, der schon in verschiedenen bedeutenden Geschäften gearbeitet hat, suche ich eine Stellung in einem flotten Sortimentgeschäft. Der Eintritt könnte sofort erfolgen. Auf hohes Salär wird weniger Gewicht gelegt, als darauf, daß der junge Mann Gelegenheit hat etwas zu lernen. Unter Umständen würde derselbe auch als Volontär eintreten. Zu weiterer Auskunft bin ich bereit. Gef. Angebote erbitte ich unter K. A. # 5.

Leipzig. F. Boldmar.

[38426] Für den Sohn eines Kollegen, der seinen 3jährigen Lehrzeit in einem der angesehensten Sortimentgeschäfte beendet hat, suche ich für sogleich oder später eine geeignete Gehilfenstelle, am liebsten in einer Universitätsstadt.

Leipzig, 14. Oktober 1890.

D. Daessel.

[38413] Für einen jungen Mann, 16 Jahre alt, kath., mit Gymnasial-Bildung, suche ich Lehrlings-Stellung in einem geachteten Hause. Gef. Anerbietungen mit Angabe der Bedingungen erbitte direkt.

Leipzig.

R. Giegler's Sortiment.

Bermischte Anzeigen.

[38401] F. Buschmann in Schlettstadt erbittet à cond. Bücher betr. Obstbau, im Preise bis 4 M., in 1 Exemplar.

Illustrierte Zeitung

[37460]

P. P.

Weihnachten, die Zeit der Festgeschenke, naht abermals, und bald füllen sich die öffentlichen Blätter mit bezüglichen Anzeigen aller Art.

Auch die Illustrierte Zeitung wird um diese Zeit mehr als jedes andere Blatt und zwar schon aus dem Grunde bedacht, weil ihre Inserate in leicht übersichtlicher Zusammenstellung nicht nur Leser überhaupt, sondern vor allem ein tausendes Publikum zu Lesern haben.

Nehmen aber unter den Weihnachtsgeschenken Litteratur und Kunst die ersten Stellen ein, so sollen darum auch die hierauf bezüglichen Inserate im

×

Weihnachts-Anzeiger der Illustrierten Zeitung

×

in erster Linie berücksichtigt und zum Abdruck gebracht werden.

Ihre Aufträge mit Angabe des Datums derjenigen Nummer, in welche die Aufnahme erfolgen soll, ob in

- | | | |
|----------|-----|---------------|
| Nr. 2471 | vom | 8. November, |
| " 2472 | " | 15. November, |
| " 2473 | " | 22. November, |
| " 2474 | " | 29. November, |
| " 2475 | " | 6. Dezember, |
| " 2476 | " | 13. Dezember, |
| " 2477 | " | 20. Dezember, |

erbitten wir uns je zehn Tage vor dem Erscheinen derselben.

Die Insertionsgebühren betragen für die fünfgespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 1 M., von welchem Betrage wir Ihnen (unter Nachnahme nach erfolgtem Abdruck) einen Rabatt von 10% gewähren.

Indem Sie Ihre Inserate der Illustrierten Zeitung zugehen lassen, werden Sie — wir können es aus vielfacher Erfahrung versichern — auch den beabsichtigten Erfolg derselben erzielen.

Mit aller Hochachtung

Leipzig, Herbst 1890.

Expedition der Illustrierten Zeitung.
F. J. Weber.

Die verehrlichen Sortimentbuchhandlungen wollen wir auf die betreffenden Nummern unseres Weihnachts-Anzeigers besonders aufmerksam machen; sie werden gut thun, alsbald nach Durchsicht die angezeigten Artikel, wenn nicht schon auf Lager, sich zu verschreiben, da voraussichtlich von seiten der Leser unserer Zeitung Nachfrage eintreten wird.

[37723] Die täglich einlaufenden Anfragen und Bestellungen, Beweise des großen Anklangs, den im vorigen Jahre unser

Altdeutscher Weihnachtsbrief

(Text von R. Gollmer, Druck von W. Drugulin)

im In- und Ausland fand, veranlassen uns, auch für Weihnachten 1890 einen solchen in veränderter Gestalt und in noch

originellerer Ausstattung

herauszugeben; es wird eigens eine neue Vorderseite nach einem mittelalterlichen Holzschnitt angefertigt. Die Wirkung auf das Publikum ist Ihnen ja genugsam bekannt und hoffen wir Ihnen daher auch in diesem Jahre mit diesem praktischsten aller Weihnachtszirkulare willkommen zu sein. Die Preise sind die alten geblieben:

Per 100	200	300	400	500	600
M 8.50.	16.—	23.—	29.—	34.—	38.—

Jedes weitere Hundert 3 M mehr.

Eindruck Ihrer werten Firma für das ganze bestellte Quantum 1 M 50 s extra.

Wir bitten, sich wegen des Alleinvertriebes u. gef. umgehend direkt mit uns in Verbindung setzen zu wollen. Rundschreiben folgt in einigen Tagen.

Probdruck gratis und franko.

Hochachtungsvoll

Kreuznach, Oktober 1890.

Schmithals' Verlag.

Für Schulbücher-Verleger.

[38188]

Auch für 1891 erscheint zum Besten des Elsaß-Lothringischen Lehrerweisenstiftes der

Elsaß-Lothringische Lehrerkalender

in einer Auflage von 5200 Exemplaren.

Inserate, um deren direkte Einsendung wir bitten, werden für $\frac{1}{2}$ Seite mit 15 M., für $\frac{1}{4}$ Seite mit 8 M., für $\frac{1}{8}$ Seite mit 4 $\frac{1}{2}$ M berechnet.

Der Kalender enthält u. a. das vollständige Verzeichnis der Schulbehörden sowie sämtlicher Elementar-Lehrer und Lehrerinnen des Reichslandes und kostet 1 M 25 s.

Strassburg, Oktober 1890.

G. F. Schmidt's Univ.-Buchhandlung
Friedr. Dull.

Weihnachts-Nummern 1890.

[38526]

London, 15. Oktober 1890.

P. P.

Hiermit bitten wir unsere verehrten Herren Kollegen, uns gefälligst ihre Bestellungen für die verschiedenen Weihnachts-Nummern so früh wie möglich einzusenden, damit dieselben sofort nach Erscheinen expediert werden können.

Alle Bestellungen werden zu den niedrigsten Preisen unter Zusicherung prompter und roeller Bedienung ausgeführt.

Hochachtungsvoll

Sampson Low & Co. (Limited)

Verlags, Kommissions, - Exportbuchhandlung.